

## **Smardt stellt neue luftgekühlte Kaltwassersätze der Serie AeroPure AF vor**

*Die Kaltwassersätze bieten Kälteleistungen von 211 bis 2.500 kW sowie ölfreie Verdichter und sind mit Kältemitteln mit niedrigem Treibhauspotenzial wie R513A (GWP 631), R515B (GWP 293) und R1234ze (GWP <1) sowie R134a erhältlich*

**Wendlingen am Neckar, 25.03.2025** - Die Smardt Chiller Group, einer der weltweit führenden Hersteller von Anlagen für die Rechenzentrums-, Industrie- und Komfortklimatisierung, stellt mit der AeroPure AF Serie eine neue Generation von luftgekühlten Kaltwassersätzen mit ölfreien, magnetisch gelagerten Kompressoren vor. Die Kaltwassersätze der AF-Serie sind in 72 vorkonfigurierten Ausführungen erhältlich - 36 Modelle für die Kühlung von Rechenzentren mit einem Leistungsbereich von 211 bis 2.500 kW und 36 Modelle für die Komfortklimatisierung mit einem Leistungsbereich von 211 bis 1.800 kW.

Zu den konfigurierbaren Optionen gehören unter anderem Erweiterungen für niedrige und sehr niedrige Umgebungstemperaturen, Erweiterungen für sehr hohe Umgebungstemperaturen, Oberwellenfilter, besonders leise drehzahlgeregelte Ventilatoren, Smardt Cool (zur Optimierung der Leistung bei niedrigen Umgebungstemperaturen) und Smardt Fast Restart (zur Minimierung der Auswirkungen von Stromausfällen).

Die luftgekühlten Kaltwassersätze der AF-Serie sind eine Weiterentwicklung der bewährten AE-Serie. Mit einem integrierten Teillastwert (IPLV) von 19,3 bis 25,9 (nach AHRI-Bedingungen) und einem EER von bis zu 16 (bei 31 Grad Celsius Rücklauftemperatur, 23 Grad Celsius Vorlauftemperatur und 45 Grad Celsius Außentemperatur) arbeitet die AF-Serie noch energieeffizienter als die Vorgängermodelle. Die Zertifizierungen von AHRI, ETL und CE garantieren einen zuverlässigen, sicheren und normgerechten Betrieb der neuen Kaltwassersätze.

Der modulare Aufbau wurde mit dem Ziel der leichten Zugänglichkeit aller wichtigen Kühlkomponenten entwickelt und ermöglicht eine schnelle und einfache Wartung vor Ort. Die neu entwickelte Steuerung über die Smardt Global Controls Platform gewährleistet eine nahtlose Integration in Gebäudemanagement- oder DCIM-Systeme sowie eine intuitive Bedienung direkt am Gerät.

Um die Installation und den Betrieb in engen Gebäuden zu vereinfachen, wurden die Grundfläche und die Abmessungen der Kaltwassersätze im Vergleich zu den Vorgängermodellen optimiert. Um den weltweiten Transport und Versand zu erleichtern, sind die Geräte der AeroPure AF-Serie so konzipiert, dass sie in den meisten Konfigurationen bequem in 20- oder 40-Fuß-High-Cube-Überseecontainer passen.

Die Kaltwassersätze der AF-Serie werden in den Standardkonfigurationen in der Regel 12 Wochen nach Bestellung ausgeliefert, so dass Kunden enge Fristen für die Inbetriebnahme neuer Systeme einhalten können.

Weitere Informationen über die neue AeroPure AF-Serie sind unter <https://smardt.com/aeropure/> verfügbar.

### **Über Smardt Chiller Group**

Die Smardt Chiller Group ist ein weltweit führender Anbieter von hocheffizienten, ölfreien Kältemaschinen und bietet innovative Heiz- und Kühllösungen für Rechenzentren, industrielle Anwendungen und kommerzielle HLK-Systeme. Mit einem starken Fokus auf Nachhaltigkeit umfasst die Produktpalette von Smardt luftgekühlte, wassergekühlte und modulare Kältelösungen, die hinsichtlich Leistung, Zuverlässigkeit und Umweltverträglichkeit optimiert sind. Smardt hat seinen Hauptsitz in Montreal, Kanada, und ist weltweit tätig und bedient Kunden in Nordamerika, Europa, Asien und Australien. Weitere Informationen finden Sie unter [www.smardt.com](http://www.smardt.com).

### **Medienkontakt:**

Kay Wyrwich, Geschäftsführer Smardt-OPK Chillers GmbH

[kay.wyrwich@smardt.com](mailto:kay.wyrwich@smardt.com)

Hinweis für Redakteure:

Weitere Informationen und Bilder sind auf Anfrage erhältlich.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die Risiken und Ungewissheiten beinhalten. Tatsächliche Ergebnisse können erheblich von den in diesen Aussagen erwarteten abweichen. Smardt übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren.